



1 València © Foto Julius 2 Ciudad Encantada © Alamy Stock Photo 3 Vilafamés © stock.adobe.com

València mit Cuenca u. Maestrazgo

- + Cuenca und seine hängenden Häuser
- + einzigartige Mudéjar-Türme in Teruel
- + Maestrazgo und seine mittelalterlichen Dörfer
- + Reisfelder & Paella in der Region Albufera
- + Mittelalter und Moderne in València

Wenig besucht und eine architektonische Perle in Castilla-La Mancha ist die Stadt Cuenca (UNESCO-Welterbe), die über steilen Schluchten mit „hängenden“ Häusern errichtet wurde. Im benachbarten Aragón beeindruckt die einzigartigen Mudéjar-Türme von Teruel, aber auch die Altstadt des einstigen Berber-Emirats Albarracín. Noch weiter Richtung Osten liegt die Region Maestrazgo, die uns mit bezaubernden mittelalterlichen Dörfern erwartet, sowie die Festungshalbinsel Peñíscola.

Den städtischen Kontrapunkt dazu setzt València mit seiner reichen kulturellen Vergangenheit und Gegenwart - eindrucksvolle Bauwerke im historischen Zentrum im Kontrast zu den futuristischen Bauten des Star-Architekten Santiago Calatrava. Und was wäre die Huerta von València ohne den Reisanbau und ohne Paella ...



1. Tag: Wien - València - Cuenca (UNESCO-Welterbe). Am Morgen Linienflug mit Austrian nach València (ca. 07.55 - 10.35 Uhr). Westwärts geht es in die Provinz Castilla-La Mancha nach Cuenca, die Stadt der Schluchten und „hängenden Häuser“. Die außergewöhnliche Lage der Altstadt macht Cuenca zu einem der reizvollsten Ziele im Osten Spaniens - Spaziergang durch die engen Gassen zur imposanten Kathedrale. Vom schönen Parador, früher ein mittelalterliches Kloster, überblicken wir die Schluchtenlandschaft.

2. Tag: Cuenca - Ciudad Encantada - Albarracín - Teruel (UNESCO-Welterbe). Am Weg nach Albarracín erleben wir zunächst die Naturwunder der „verwunschenen Stadt/Ciudad Encantada“: mächtige Kalksteinformationen, die wie Tore, Mauern und Türme wirken. Durch die Bergwelt des Iberischen Randgebirges im Südwesten Aragóns erreichen wir Albarracín, einst Hauptstadt eines Berber-Emirats: Spaziergang durch den bezaubernden Ort zum Alcázar und zur maurischen Stadtmauer (10. Jh.) - dank seiner Lage abseits großer Handelsrouten konnte der

Spanien:
València
Kastilien-
La Mancha
Aragón



1 Cuenca © Mjucha - stock.adobe 2 Morella © S. Markovina - Alamy

Ort sein altertümliches arabisches Flair bewahren. Am Nachmittag erreichen wir Teruel mit dem bedeutendsten Ensemble spanischer Mudèjar-Architektur: islamische Architektur verbunden mit dem Baustil der Gotik. Am frühen Abend besuchen wir noch die Kathedrale mit ihrer einzigartigen bemalten Holzdecke aus dem 13. Jh.

3. Tag: Teruel - Maestrazgo: Cantavieja - Mirambel - Morella - Peñíscola.

Am Morgen Stadtrundgang in Teruel - wir besteigen u.a. den prächtig verzierten Turm San Salvador aus dem 14. Jh. und bewundern den Turm San Martín. Natürlich besuchen wir auch die Kirche San Pedro mit dem legendenumrankten Grab der „Liebenden von Teruel“. Östlich von Teruel liegen in der Abgeschiedenheit der Bergregion von Maestrazgo einige zauberhafte Dörfer, die sich über die Jahrhunderte hinweg den mittelalterlichen Charakter bewahren konnten: Wir stoppen in Cantavieja, dem größten Ort, der am Rande einer Sandsteinklippe errichtet wurde, erkunden das reizvolle Mirambel und stehen staunend vor der Festung von Morella. Nach dem Besuch der Kirche Santa María geht es zur Küste nach Peñíscola mit seiner gewaltigen Zitadelle auf einer weit ins Mittelmeer vorspringenden Halbinsel. Für das „perfekte“ Foto von Peñíscola halten wir am Strand.

4. Tag: Peñíscola - Vilafamès - Orxata in der Huerta - València. Wir steigen durch die Altstadt hinauf zur Festung (Besichtigung). Anschließend folgen wir der Costa del Azahar - mit einem kurzen Abstecher in das schöne mittelalterliche Vilafamès - in die einzigartige Huerta von València. Seit mehr als 1200 Jahren wird hier mit ausgeklügelter Bewässerungstechnik Gemüse und Obst angebaut. Unser Spaziergang zeigt uns Erdmandelfelder und natürlich verkosten wir die berühmte Orxata/Horchata (Erdmandelmilch) von València. Am Abend erreichen wir schließlich die einzigartige Stadt València.

5. Tag: València (UNESCO-Welterbe): erster Stadtspaziergang - „Stadt der Künste und Wissenschaften“ mit Wissenschaftsmuseum und L’Oceanogràfic. Wir starten unseren Tag mit einem Spaziergang durch die Turia Gärten - vorbei am Palau de la Música - zum Mercat Colón und in die Altstadt von València, wo wir die einzigartige Atmosphäre in der alten Seidenbörse kennenlernen. Anschließend Fahrt mit dem Linienbus in die ultramoderne „Stadt der Künste und Wissenschaften“, Valencias einzigartige Architektur-Ikone mit vielen avantgardistischen Gebäuden. Die Anlage erstreckt sich auf einer riesigen Fläche im alten Flussbett des Turia. Wir sehen das imposante Wissenschafts-Museum des valencianischen Star-Architekten Santiago Calatrava sowie das „Hemisfèric“ und die Oper. Nicht minder imposant ist das größte Aquarium Europas, das Oceanogràfic.

6. Tag: València Stadtbesichtigung. Spaziergang vom schönen Nordbahnhof zum Rathaus und zum eindrucksvollen Mercado Central im Jugendstilgebäude von 1928. Durch die Altstadtgassen geht es zur

prachtvollen gotischen Kathedrale, in deren Kapitelsaal angeblich der Heilige Gral aufbewahrt wird. Vom lebendigen Platz Mare de Déu mit der Basilika der Jungfrau der Schutzlosen durchstreifen wir am Nachmittag das beliebte Altstadtviertel Carmen zwischen den mittelalterlichen Stadttoren Porta de Serrans und Torres de Quart.

7. Tag: Reisanbau um Albufera - València - Wien.

Am Vormittag erfahren wir viel über den Reisanbau bei València: Rings um den Naturpark Albufera erstrecken sich weite Reisfelder, die Grundlage für die weltberühmte Paella von València. Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Albufera See und genießen eine typische Paella. Nach einem kurzen Aufenthalt in der Altstadt erfolgt gegen 16.00 Uhr der Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 19.25 - 22.00 Uhr).



Spanien:
València
Kastilien-
La Mancha
Aragón

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und **Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P EEFV
12.10. - 18.10.2025	Elisabeth Kneissl-Neumayer	
26.04. - 02.05.2026 Staatsfeiertag	Elisabeth Kneissl-Neumayer	
Flug ab Wien		€ 2.030,-
Flug ab München (mit tagesaktuellen Preisen)		
EZ-Zuschlag		€ 530,-

LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian von Wien nonstop nach València und retour
- Transfers und Rundfahrt mit einem spanischen Bus mit Aircondition
- 1 Übernachtung im ****Parador von Cuenca und 5 Übernachtungen in ****Hotels (Landes-Klassifizierung) - jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC mit Frühstücksbuffet
- Abendessen vom 1. - 4. Tag sowie Paella-Mittagessen am 7. Tag
- Eintritte (total ca. € 65,-): Kathedrale (Cuenca), Festung Peñíscola, Ciudad Encantada, Kathedrale, San Pedro, San Salvador (Teruel), Lonja, Kathedrale, Wissenschaftsmuseum u. L’Oceanogràfic (València)
- Bootsausflug beim Albufera-See, Orxata-Tour in der Huerta
- 1 DUMONT direkt „València“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung, zusätzlich lokale Führer
- Flug bezogene Taxen (derzeit 148,-)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Höchsteilnehmerzahl: 25 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Cuenca	**** „Parador Cuenca“ (gegenüber den Hängenden Häusern)
Teruel	**** „Hotel Reina Cristina“ (neben dem Salvador-Turm)
Peñíscola	Hotel „Peñíscola Plaza Suites“ (1. Termin - ca. 6 km von der Altstadt) bzw. **** „Hotel Prado“ (2. Termin - 600 m von der Altstadt)
València	****Hotel „Eurostars Rey Don Jaime“ (ca. 900 m von d. Oper)